

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

197 (21.7.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197. Zweites Blatt.

Sonntag den 21. Juli

1889.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 7672. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Freitag den 26. Juli, Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Stellvertreters für den in Folge Wegzugs aus dem Bürgerausschuß geschiedenen Herrn Finanzrat Wilhelm;
2. Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrats der Adolf Bielefeld-Stiftung;
3. Errichtung des Kaiserdenkmals;
4. Herstellung der Lesingstraße zwischen Sophien- und Kriegstraße;
5. Geländeerwerb zur Durchführung der Landgrabenstraße, sowie der Spök-Karlsruhe-Durmersheimer Bahn;
6. Verkauf von Gelände an der Karl-Wilhelmstraße;
7. Herstellung der Abortanlagen im Rathaus;
8. Herstellung einer Niederwasserinne im Landgraben zwischen dem Durlacherthor und Schlachthaus;
9. Sitzungen der Gewerbeschule.

Karlsruhe, den 20. Juli 1889.

J. B. d. D. B.

Der I. Bürgermeister:
Schnebler.

Schumacher.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 7673. Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

Gemäß §. 39 Abs. 2 der Städte-Ordnung hat der Bürgerausschuß für den von hier verzogenen Stadtverordneten Finanzrat Wilhelm, gewählt von der III. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses einen Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche am

Freitag den 26. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

im großen Rathhaussaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a) derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist;
- b) der Stadträte und
- c) der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 20. Juli 1889.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Grosch.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 7676. Nach abgelaufener Amtszeit von zwei Mitgliedern des Stiftungsrats der Adolf Bielefeld-Stiftung hat eine Erneuerungswahl auf 6 Jahre stattzufinden.

Hierzu wird Tagfahrt auf

Freitag den 26. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhaussaal anberaumt.

Sämtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hiermit eingeladen.

Die zu Wählenden sind der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen. Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Stiftungsrat der Adolf Bielefeld-Stiftung aufgestellt und durch Grobsh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgesetzten sind:

1. Herr Heinrich Gutmann,
2. " Michael Levinger,
3. " Bankier Wilh. Willstätter,

4. Herr Rudolf Herrmann,
5. " Karl Model,
6. " Julius Siegel.

Karlsruhe, den 20. Juli 1889.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Grosch.

3.1.

Bekanntmachung.

Die Beiträge zur reichsgesetzl. Gemeindekrankenversicherung (Arbeiterkrankenklasse) und zur landesgesetzl. Gemeindekrankenversicherung (Dienstbotenkrankenklasse) für das III. Quartal 1889 sind in der Zeit vom 22. Juli bis einschließlich 29. Juli d. J. bei der städtischen Krankenversicherungskasse — Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 10 (Kommissions-Zimmer), Eingang vom Marktplatz durch das nördliche Hofthor — zu bezahlen.

In der gleichen Zeit sind auch die Beiträge der im Stadtteil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherren an das städtische Sekretariat daselbst, Hardtstraße Nr. 3, zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbediener gegen eine Ganggebühr von 10 Pf. abgeholt.

Die Kasse ist geöffnet Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Karlsruhe, den 20. Juli 1889.

Krankenversicherungs-Kommission.
Schnebler.

Neubek.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

Die Beiträge für das III. Quartal 1889 sind von Seiten der Herren Arbeitgeber in der Zeit vom 22. bis mit 29. Juli d. J., vormittags 8 bis 12 und nachmittags 2 bis 5 Uhr, an unsern Rechnungs- und Kassenführer Herrn Stadtverrechner W. Sachs im Rathaus einzuzahlen.

Nach §. 32 der Statuten werden die Beiträge, welche innerhalb der angegebenen Zeit nicht bezahlt sind, durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pf. eingezogen.

Haus zu vermieten.

* Im westlichen Stadtteil ist ein neuhergerichtetes Wohnhaus mit Garten an eine aus erwachsenen Personen bestehende Familie für 600 Mark zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 69 im 4. Stock.

Da die Herren Kassenärzte angewiesen sind, nur solche Personen auf Kosten unserer Kasse zu behandeln, welche die mit dem Stempel des laufenden Quartals versehene Mitgliedskarte vorzeigen, so empfiehlt es sich, die Karten unserm Kassensführer zur Abstempelung vorzulegen.

Karlsruhe, den 20. Juli 1889.

Der Vorstand.

Otto Hegmann.

Fahrnißversteigerung.

21. Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Rosine Christ Wittwe, geb. Koch dahier, werden die vorhandenen Fahrnisse in der Wohnung der Erblasserin, Spitalstraße 22, zwei Treppen hoch, am

Dienstag den 23. Juli l. Js., Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, Kommoden, 1 zweith. Schrank, 2 einth. Schränke, Robe- und Bretterstühle, versch. Tische, 3 versch. Betten, 1 eis. Herd, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe, Bilder, Spiegel, Vorhänge, Taschenuhren, 1 Regulator, 1 Porzellanofen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. Juli 1889.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerung.

21. Montag den 22. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Wegzug Werderstraße 30 im 2. Stock nur gegen Baarzahlung versteigert:

2 vollständige Betten, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, einige polirte Tische, einige Bettstücke, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 guter Herd, mehrere Kupferstücke, Porzellan- und Eisengeschirr und verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auctionator.

Versteigerung.

Wegen Aufgabe der Wirtschaft versteigere ich am Montag den 22. Juli d. J. in der Bavaria, Hirschstraße 20, folgende Gegenstände:

1 Partie Rothwein, 50 Liter Kirschwasser, 37 Liter Cognac, 1 Partie Rum, Aroc, Cognac und seine Equeurs in Flaschen, Weinfässer, Fackel, 7 große Hängelampen, Biergläser, Untersätze, Weinflaschen, Feuerzeugständer, Kaseglocken etc. etc.

J. Heuberger, zur Bavaria, Hirschstraße 20.

Scheidgraben-Brücke.

Der Bea Durlach-Rüppurr durch den Stadtwald von Durlach über die Scheidgraben-Brücke ist wieder fahrbar.

Steigerungs-Ankündigung.

21. In Folge richterlicher Verfügung wird dem Restaurateur Martin Kögel von hier der an der projektierten Straße längs der Wagnersbahn, einerseits neben Privatmann Wenk, andrerseits neben Andreas Doll Ehefrau gelegene Bauplatz mit einer Front von 11 Metern und einer Tiefe von 23 Metern sammt aller liegenschaftlicher Zugehör, taxirt zu 2500 M am

Freitag den 2. August l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193, eingesehen werden.

Karlsruhe, am 1. Juli 1889.

Groß. Notar

Ott.

Öffentliche Versteigerung.

Am **Montag den 22. Juli 1889,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werde ich im Hause Kaiserstraße 9 im Auftrage des Konturverwalters nachstehende Fahrnisse:

1 Partie Läder, Schürzen, Kindertragen, Manschetten, Spitzen, Hemden, Unterröcke, Hauben, Handschuhe, Weißzeug, Seide, Taschentücher, Knöpfe, Hosenträger, Strümpfe, Halsbinden, Wolle und Baumwolle aller Art, 20 Duzend Kragen, Futterstoff, Faden, 1 Labeneinrichtung, 1 Partie Cigaretten und Cigarretten und sonst noch Verschiedenes, gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 19. Juli 1889.

Ren, Gerichtsvollzieher.

Pfänder-Versteigerung.

21. Dienstag den 13. August 1889 versteigere ich die über sechs Monate verfallenen Pfänder von Nr. 53.8 bis 6401 Buch I. und zwar:

Herren- u. Frauenkleider, Weißzeug, silb. Uhren, Ringe, Schirme, Betten u. Rohbaummatrassen.

Karlsruhe, den 21. Juli 1889.

Joh. Böller, Pfandleiher, Schützenstr. 46.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 37 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherraum, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 61. Akademiestraße 55 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche sofort oder später an ruhige Bewohner zu vermieten.

Malienstraße 29 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 21. Augartenstraße 44 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bürgerstraße 4 ist eine Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherraum, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Durlacherstraße 103 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres im 1. Seitenbau, bei Frau Stober.

* Gottesauerstraße 13 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Glasabschluß, versehen mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Hebelstraße 9b ist eine feine Wohnung von 6 Zimmern, Veranda etc. etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

31. Kaiser-Allee, Ecke der Scheffelstraße 2, ist der 2. Stock von 6 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Karlstraße 56 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör an eine solide Familie auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kriegstraße 95 ist eine schöne, freizeliegende Wohnung, mit herrlicher Aussicht auf das Gebirge, von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst allem Zugehör, sowie auch mit oder ohne Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 13 im Laden.

* 21. Leopoldstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Kammern, Waschküche und Garten-Anteil, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzuziehen von Dienstag den 23. Juli an, Morgens von 9 bis 12 Uhr.

— Koonstraße 7, bei der Hirschbrücke, sind zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Rüppurrerstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde um den Preis von 350 Mark auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 74 im 3. Stock.

* Rüppurrerstraße 54 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Alkov nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind im 2. Stock. Näheres daselbst.

Rüppurrerstraße 56 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

41. Schützenstraße 80 ist sofort oder auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

41. Schützenstraße 80 ist im Seitenbau im 1. und 2. Stock je eine abgeschlossene Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Kammer u. Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Sophienstraße 13 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Glasabschluß, Aussicht auf Gärten und Kriegstraße, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

31. Spitalstraße 43 ist im Seitenbau im zweiten Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, so gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Querbau im 2. Stock.

* Uhländerstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Viktoriastraße 12 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldhornstraße 58 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Werderplatz 30 sind 2 neu hergerichtete Wohnungen, eine im 2. und eine im 4. Stock, bestehend in je 3 auf die Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör, so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Zähringerstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherraum, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Zähringerstraße 39 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten; ferner ist zugleich eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

* 21. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Juli oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Schwimmschulstraße 12, parterre.

31. Im westlichen Stadttheil ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

* 21. Nahe der Rüppurrerstraße sind 2 Wohnungen, die eine aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, die andere aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 24, parterre.

* 21. Auf 23. Juli ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche etc. wegen Wegzug zu vermieten: Werderplatz 47 im 3. Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober an ruhige Leute in einem Hinterbaue der Wielandstraße zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 15 im 2. Stock.

Akademiestraße 8 ist der untere Stock, enthaltend 5 Zimmer, 2 Mansarden etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft: Akademiestraße 10.

* **Karlruhe-Wahlburg.** Rheinstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Luisenstraße 18, parterre.

Kriegstraße 46 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, eingerichtetem Badezimmer etc., an eine kleine Familie ohne Kinder oder einen einzelnen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einzuziehen Nachmittags von 2 Uhr ab.

Kaiserstraße 32 sind der 2., 3. und 4. Stock (NB. der 3. Stock hat Balkon), bestehend aus je 5 eleganten Zimmern, Küche, 2 Dachzimmern u. 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung etc., per

sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im östlichen Laden, rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kaiserstrasse 32 ist der östl. Laden (rechts) mit oder ohne Wohnung von 3 Zimmern und allem sonstigen Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst, rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Im östlichen Stadtteil ist in guter Lage ein Laden mit Wohnung (bisher Spezereigeschäft) auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann ein Kauf des Hauses stattfinden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

Kaiserstrasse 215 (Deutscher Hof), Eingang Karlstrasse, ist ein kleiner Laden sogleich zu vermieten. Näheres beim Hausmeister im 5. Stod.

Laden zu vermieten.

Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse 31 ist ein geräumiger Laden mit dazu gehöriger Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstrasse 36 im Seitenbau, parterre.

Laden zu vermieten.

2.1. In der Kaiserstrasse 2:3 ist der große Laden mit 3 Schaufenstern nebst Wohnung per 23. Oktober event. auch früher billig zu vermieten. Näheres im Laden selbst.

Werkstätte mit Wohnung.

Werderstrasse 82 ist eine schöne, helle, große Werkstätte nebst Nebenzimmer und Wohnung von zwei Zimmern und Küche sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Stallung mit oder ohne Wohnung.

Werderstrasse 13, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine neu bergerichtete Stallung für 4-5 Pferde, Remise, Heuspeicher und Bürschzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstrasse 45 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

Zwei Personen suchen eine ruhige Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör im Bahnhofstadtteil sogleich zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung von 4-5 Zimmern in stiller Straße von ruhiger Familie (zwei Personen) zum 1. Oktober gesucht. Anerbieten mit Preisangabe möglichst umgehend an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1001 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstrasse 3 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Schlafstellen sogleich zu vermieten.

Amalienstrasse 9, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Schlossplatz 14 ist ein großes, fein möbliertes Parterrezimmer mit 2 Betten mit oder ohne Pension auf 1. August zu vermieten.

Ludwigsplatz 40 a, 3 Stiegen hoch, gegenüber dem Krokobil, sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auch später zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind billig zu vermieten: Bahnhofstrasse 48 im 4. Stod.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Waldbornstrasse 25 im 3. Stod.

Ritterstrasse 36, nahe der Kriegstrasse, ist ein schön möbliertes Zimmer, sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Kronenstrasse 51 ist im 2. Stod sogleich ein einfaches, freundlich möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn mit Kost zu vermieten.

Steinstrasse 29 ist im 4. Stod ein auf die Straße gehendes Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Blumenstrasse 10 ist eine einfach möblierte Mansarde auf 1. August oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

2.1. Kaiserstrasse 141, Eingang Marktplatz, ist ein großes, möbliertes Zimmer auf 1. August oder früher zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch links.

Ein unmöbliertes Zimmer ist per 1. August zu vermieten: Karlstrasse 22 im Seitenbau.

3. 1. 9 ist im 2. Stod (links) ein auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Werderstrasse 15 sind im 3. Stod 2 gut möblierte, freundliche Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

An ein anständiges Frauenzimmer ist sogleich oder auf 1. August ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Scheffelstr. 10 im 2. Stod.

Zwei kleine, freundliche Zimmer, nach dem Hofe gehend, Eingang Vorderhaus, sind in einem ruhigen Hause in schöner Lage sogleich oder später an eine Dame oder einen Herrn unmöbliert zu vermieten. Näheres Karlstrasse 39 im 2. Stod.

Rüppurrerstrasse 16 ist im Hinterhaus, parterre, ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen solchen Arbeiter per sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Waldstrasse 3 im 2. Stod des Vorderhauses.

Bahnhofstrasse 16 ist im 3. Stod ein freundlich möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren auf 1. August zu vermieten.

Steinstrasse 5 sind im 3. Stod 2 möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten.

Durlacherstrasse 28 ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

Schönenstrasse 32 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich zu vermieten.

Bessingstrasse 21 ist im 2. Stod sogleich oder auf 1. August ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Wilhelmstrasse 34, drei Treppen hoch, ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer auf 1. August billig zu vermieten.

Ein Zimmer im 3. Stod, auf die Straße gehend, ist möbliert oder unmöbliert sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Ritterstrasse 18, parterre.

2.1. Ecke der Herren- und Blumenstrasse sind 2 Parterrezimmer, für ein Geschäftsbüreau zc. geeignet, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstrasse 4, eine Treppe hoch.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist per 1. August um günstigen Preis zu vermieten: Kaiserstrasse 85, eine Treppe hoch.

Sophienstrasse 65, Eingang Bessingstrasse, parterre, können einige solche Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

Zwei möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. August an solche Herren zu vermieten: Rüppurrerstrasse 40 im 2. Stod links.

Lokal.

Ein größeres Vereinslokal ist sogleich zu vermieten: Waldbornstrasse 49.

Werkstätte zu vermieten.

Karlstrasse 24 ist eine geräumige, helle Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

Zimmer-Gesuch.

Auf 1. Oktober werden im westlichen Stadtteil zwei unmöblierte Zimmer gesucht, eines gegen Norden mit Aussicht in's Freie. Offerten unter J. E. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei gut möblierte Zimmer mit besonderem Eingang werden auf 1. August gesucht. Offerten unter A. 87 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer.

Zwei unmöblierte, werden von einem Herrn auf 1. August in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Zu erfragen Ludwigsplatz 40a im Laden rechts.

Kneiplokal-Gesuch.

Für 1. Oktober wird ein kleineres Kneiplokal zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 303 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schöne Magazinsräumlichkeiten.

ca. 130 qm, innerhalb der Stadt Karlsruhe, für eine saubere Geschäftsbranche auf mehrere Jahre

zu mieten gesucht. Breite Einfahrt von der Straße aus erforderlich. Wohnung (4 Zimmer) dazu erwünscht. Gest. franco Adressen unter Z. 9 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *41.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, ehrliches, braves fleißiges Mädchen findet sogleich gute Stelle: Schwannstrasse 22 im 3. Stod.

Ein reinliches junges Kindermädchen sofort gesucht: Luisenstrasse 18, parterre.

Ein jüngeres Mädchen, welches der häuslichen Arbeit vorstehen kann, findet sogleich Stelle: Herrenstrasse 30 im 2. Stod des Hinterhauses.

2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Kaiserstrasse 15 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Karl-Friedrichstrasse 22 im 3. Stod, Eingang Erbprinzenstrasse.

Ein Mädchen, welches gut kochen sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie nach München sehr gute Stelle. Reisevergütung und hoher Lohn werden zugesichert. Näheres bei Frau Neuz, Kaiser-Bassage 23.

Ein solches Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit wird sogleich gesucht: Kaiserstrasse 91.

Es wird sogleich ein junges, ordentliches Mädchen gesucht: Amalienstrasse 55, parterre.

Ein junges, fleißiges Mädchen wird sofort in Dienst gesucht: Marienstrasse 21, parterre.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstrasse 13 im 1. Stod des Hinterhauses.

Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Kaiserstrasse 199 a im Eckladen.

Ein Mädchen, welches kochen kann und in allen anderen Hausarbeiten tüchtig ist, findet sofort Stelle. Zu erfragen Adlerstrasse 22 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch im Serviren bewandert ist, kann sogleich eintreten: Waldbornstrasse 49.

Ein jüngeres Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Sophienstrasse 13 im 2. Stod.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Controllbureau, Erbprinzenstrasse 23. 2.1.

Dienst-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen, welches der feinen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf 1. August Stelle als Köchin oder Mädchen allein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein sehr braves Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Karlstrasse 45 im Laden.

Ein braves, sittliches Mädchen von 15 bis 16 Jahren, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Kaiser-Allee 13 im Hinterhaus.

30 000 Mark

können ganz oder getheilt ausgeliehen werden auf 1. oder 2. Hypothek. Näheres durch W. Bahlinger, Hypothekengeschäft, Bürgerstrasse 13.

Hypothekengelder

in jeder Höhe bis zu 65% der Schätzung zu 4% und 2. Hypothek zu 4 1/2% liegen stets für hier und auswärts bereit durch Th. Kiefer, Blumenstrasse 4.

Kapital-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Geschäftsmann sucht auf sein in guter Lage gelegenes, größeres Anwesen, nach vorübergehender Belastung von nicht 75% der gerichtlichen Taxation, noch 5000-8000 Mark, unter terminweiser Rückzahlung, aufzunehmen. Gesällige Offerten werden unter Chiffre Z. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein gutes Objekt wird eine 2. Hypothek von 10 000 Mark von einem pünktlichen Rinszahler gesucht. Gest. Offerten unter Chiffre H. S. 1020 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 3000 Mark sind sogleich auf II. Hypothek auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

1 000 Mark

als erster Eintrag auf einen Bauplatz gesucht durch **J. A. Schneckenburger**, Kaiserstraße 2.5.

3-4 tüchtige Schreiner

finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei **Ph. Stapf**, Körnerstraße.

Bauschreiner-Gesuch.

Vier Bauschreiner werden sofort gesucht bei **Ernst Doser**, Werderstraße 87.

Restaurationsköchin,

eine jüngere, findet gute Stelle durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

Ge sucht werden: Köche, Kellner, Konditorgehilfen, Haus- und Kapsburschen, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen und einfache Dienstmädchen durch das **Büreau Germania**, Schützenstraße 4. 3.1.

Stellen finden:

- 3 Kellner,
 - 1 junger Koch,
 - 2 feine Kellnerinnen,
 - 2 Restaurationsköchinnen,
 - 2 Zimmermädchen,
 - 2 junge Hausburschen,
 - 2 Kochfräulein,
 - 2 Küchenmädchen,
 - 4 Mädchen für Hausarbeit
- durch **H. Bräutigam**, Herrenstraße 9.

Stellen finden:

- 2 Hotelburschen,
 - 4 Kellner,
 - 3 feinere Kellnerinnen,
 - 1 Bonne für ein feineres Herrschaftshaus,
 - 9 Küchen- und Hausmädchen.
- durch **Th. Kleiser**, Haupt-Centralbüreau, Blumenstraße 4.

Ein reinliches Mädchen

wird in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Waldstraße 33.

Ein anständiges Mädchen

wird für die Haushaltung gesucht: Kaiserstraße 105.

Gesucht

Wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiges Kindermädchen oder eine Frau. Näheres durch **Karl Tröster**, Placeur, Karlstraße 17.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Art findet sofort und auf Michaeli hier und nach auswärts sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

In unserm Manufakturwaaren-Geschäft kann per sofort oder später ein junger Mann in die Lehre treten.

W. Rupp & Sohn,
Kaiserstraße 135

Schlosser-Lehrling.

ein kräftiger, kann gegen sofortige Bezahlung eintreten. Näheres Herrenstraße 44.

Stellen-Anträge.

Ein junger Mann, 16-18 Jahre alt, findet in meinem Geschäfte Stellung als Tagelöhner.

Haus Drinneberg,
Schützenstraße 7.

Ein junger, tüchtiger Bursche von 18-25 Jahren findet sofort eine Stelle als

2. Portier.

Näheres durch **H. Bräutigam**, Herrenstraße 9 im 2. Stod.

*2.1. Ein jüngerer, braver Bursche findet sogleich Stelle: Köpfburrrstraße 35 bei **A. Pfäfer**.

* Ein junger, fleißiger Mann, welcher schon in einem Geschäft als Hausbursche thätig war, wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei **S. Illig**, Kaiserstraße 199 a.

Ein Ausläufer

mit guten Zeugnissen wird gesucht. Zu erfragen **Süddeutsche Annoncenexpedition**, Firsstraße 42. 2.1.

Ein junger Bursche

wird für eine Regelbahn gesucht durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

Hausbursche-Gesuch.

Ein braver und fleißiger Hausbursche kann sogleich eintreten bei

Gebr. SENSEL,
Großherzogliche Hoflieferanten.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht Stelle als Schreiber auf einem Bureau. Derselbe ist auch mit Computearbeiten vertraut. Adressen unter **A. E. Nr. 100** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein aus guter Familie, 25 Jahre alt, der französischen und deutschen Sprache mächtig, in der Buchführung erfahren, wie auch in allen Arbeiten tüchtig, sucht Stelle. Offerten mit Salär und näheren Bestimmungen unter Chiffre **M. 20** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein jüngeres, israelitisches Mädchen (Waise) sucht sogleich Stelle hier oder auswärts in einem kleinen Haushalt. Dieselbe versteht Küchen- und Hausarbeit sehr gut. Zu erfragen Kaiserstraße 34, eine Treppe hoch.

Lehrstille-Gesuch.

3.1. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung wird sofort eine Lehrstelle in einem gemischten Waarengeschäft gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter **H. Z.** erbeten.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine alleinstehende, reinliche Wittwe sucht bei reinlichen Leuten einen Monatsdienst. Näheres Schwanenstraße 9 im 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine sehr tüchtige, zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Durlacherstraße 41 im 3. Stod.

Verloren.

* Ein armes Mädchen verlor durch die Augarten-, Ettlinger- und Schützenstraße ein Mantel. Der reibliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Werderstraße 57 im 4. Stod.

Ein **Arbeitsbeutel**, schwarz Atlas, gemalt, wurde durch die Ettlingerstraße, Kriegerstraße bis zum Karlsthor verloren. Abzugeben Ettlingerstr. 19 bei **Pfarrer Schmidt**.

Entlaufener Hund.

2.1. Am Mittwoch den 17. Juli entließ ein glattgeschorener Schnauzer von der Steinstraße in die Kaiserstraße. Derselbe gegen Belohnung abzugeben: Kurvenstraße 21.

Zugelaufen

ist ein **Hund** (Weibchen). Abzuholen gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr: Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Zugelaufen

2 kleine, weiße **Kätzchen**: Stephanienstraße 40. *

Haus-Verkauf.

* Ein noch beinahe neues, massiv gebautes, 3stüdiges Wohnhaus ist im Bahnhofstadtteil in guter Lage unter günstigen Bedingungen wegen Wegzug zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre **A. S. 50** gefälligst abgeben.

Haus-Verkauf.

Im westlichen Stadtteil ist ein 3stüdiges Haus mit Einfahrt, großem Hof und Garten sehr billig zu verkaufen durch **J. A. Schneckenburger**, Kaiserstraße 225.

Ein gut gelegenes Haus 2.1.

mit großem Hof und Garten wird gegen einen Bauplatz zu verkaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises etc. sind unter **L. O. 77** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen Wegzug

ist ein Haus zum Alleinbewohnen mit Garten in schöner Lage der Weststadt zu verkaufen. Dasselbe ist vor 4 Jahren solid und geschmackvoll erbaut worden, enthält 10 Zimmer und wird bei kleiner Anzahlung aus freier Hand zu 43 000 Mark abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirtschaftsverkauf.

* Eine sehr gut gehende Wein- und Bierwirtschaft mit Regelbahn, Gartenwirtschaft und gut eingerichteten Fremdenzimmern, in bester Lage hier, mit einem Bierverbrauch von über 300 Liter pro Tag ist unter günstigen Bedingungen bei einer Anzahlung von 5000-6000 Mk. sofort zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 500** sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Karlruhe-Mühlburg, Hardtstr. 18.

Haus-Verkauf.

* Ein Haus (Wirtschaft) mit großem Hof, ungefähr 1 1/2 Morgen Garten unmittelbar beim Haus, an der Hauptstraße nach Rastatt gelegen, ist zu verkaufen. Dasselbe eignet sich vortrefflich zum Betrieb einer guten Wurstfabrik, Metzgerei, Brauerei oder eines Fabrikgeschäftes. Zu erfragen im Gasthaus zum „Lamm“. Agenten ausgeschlossen.

Haus auf Abbruch zu verkaufen:

das Eckhaus Waldbornstraße 60. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stod. 2.1.

Schlosserei-Verkauf.

Die Einrichtung einer Schlosserei nebst mechanischer Werkstätte, in welcher schon seit Jahren ein Spezialartikel fabricirt wird, der im In- und Auslande Absatzgebiet hat, ist wegen plötzlichen Todesfalls des Sohnes und anderweitiger Beschäftigung des Inhabers zu verkaufen.

Dieselbe würde einem jungen, strebsamen Manne eine sichere Existenz bieten und wäre der jetzige Besitzer dem Uebernehmer jederzeit behülflich, denselben in alle Zweige des Geschäftes einzuführen. Auch könnte das ganze Anwesen unter günstigen Bedingungen erworben werden. Uebernahme kann in Bälde erfolgen. Näheres Lessingstraße 31 im 2. Stod.

Schreinerei zu verkaufen.

Eine kleine Schreinerei ist wegen Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen. Näheres ertheilt **W. Dahlinger**, Bürgerstraße 13.

Bäckerei.

3.1. Eine gut gehende Bäckerei mit Feinbäckerei ist an einen tüchtigen Mann zu verkaufen event. zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Flaschen-Verkauf.

* Einige Hundert **Champagner-Flaschen** sind zu verkaufen: Blumenstraße 1.

Billig zu verkaufen:

1 Diensthötenbett, 1 Schlafsofa, 1 kleines Buffet für 25 Mark, 1 Etagedre resp. Kleintisch, 1 Esstisch, 1 Küchenschrank mit Aufsatz für 10 Mark, 1 Küchenschrank ohne Aufsatz, 2 Glasaufsätze, mehrere Einmachständer und verschiedene Einmachgläser: Bürgerstraße 7.

Zu verkaufen:

eine Chiffonniere und eine Kinderbettlade, nußbaum polirt, ein Britischenwagen, geeignet für Möbeltransporteure. — Auch kann daselbst ein Junge in die Lehre treten: Herrenstraße 40. 2.1.

*2.2. Marienstraße 37 sind ein zweirädriger Wagen und Hobelbänke sammt Werkzeug billig zu verkaufen.

Kaiserstraße 209 sind im 3. Stod ein **Kanapee**, eine große **Kommode** und ein **Leibstuhl** zu verkaufen.

* Ein fast neuer Kochherd, Babeeinrichtung, Turngeräthe, eiserne Bettstätte mit Matragen, Krankensessel, Klappstuhl, Notenständer, Schränkchen, Gaskocher u. s. w. sind zu verkaufen: Ettlingerstraße 25 b.

* Ein neues Sopha, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Gänsestall (2-stigig), sowie Wein- und Bierflaschen sind Umzugs halber billig zu verkaufen. Näheres Steinstraße 27 im 2. Stod rechts.

Zu verkaufen.

*2.1. Ein aufgerichtetes Bett, bestehend aus halbfanz. Bettlade (neu), Koff, Matrage, Polster, 2 Kissen, 1 Plümeau, 1 Teppich, wird Umzugs halber billig abzugeben: Ostendstraße 1, 4. Stod

Zu verkaufen:

1 Kanapee, 6 Sessel mit brodirtem Plüsch-Überzug, 1 großer Spiegel, 2 Bände Gartenlaube 1869 und 1870: Birkel 5 parterre, Eingang durch den Hof.

Drei junge, schön blühende Oleanderbäume sind so gleich zu verkaufen: Marienstraße 21.

Ein gutes, fehlerfreies Zugpferd steht zum Verkauf. Näheres bei Ad. Jost, zum Livoli.

Ein Hühnerhof von Diabtsflecht, 2 1/2 Meter hoch, nebst Hühnerstall ist billig zu verkaufen: Karlstraße 71.

Eine noch gut erhaltene Bettlade mit Koff, Polster und Matratze ist zu verkaufen: Schützenstraße 88 im 2. Stod.

Ein mittelgroßer Herd ist zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 18, parterre. Ebenfalls ist ein grauer Wolfspitzer zu verkaufen.

Drei Rotherde, gebraucht aber noch gut erhalten, à 10, 15 und 20 Mk., ein vollständiges Dienstbotenbett sowie ein Gaslüster mit zwei Glasglocken sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 22 im 1. Stod des Seitenbaues.

Schlaf- u. Wohnzimmer-einrichtung. 2.1. Eine neue, solid angefertigte, nussbaum polirte Schlafzimmereinrichtung, sowie eine nussbaum gewichene Wohnzimmereinrichtung werden von einer hiesigen Möbelfabrik preiswürdig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gebrauchte Fahrräder.

Sicherheitsweiräder, hohe Maschinen, Dreiräder und Tandems habe im Auftrag billig gegen Baar und Raten zu verkaufen.

Franz Gmelin, Fahrradhandlung, Akademiestraße 27.

Bicyclettes,

beste Qualität, verkauft zu den billigsten Preisen **Georg Martin,** Kronenstraße 60 im 2. Stod.

Eine Singer-Nähmaschine (Fußbetrieb) und eine Hand-Nähmaschine, sowie ein schöner Nähtisch sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

Kinderwagen,

ein noch gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 87.

Kinderwagen.

Ein noch wenig gebrauchter Kinderwagen und ein Kastenwagen, ganz wenig gebraucht, sind im Auftrag billig zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Laden.

Eine gebrauchte Kinderbettstelle mit Matratze ist billig zu verkaufen: Birkel 11, parterre.

Ein gut erhaltenes, vierräderiges **Marktwägelchen** ist zu verkaufen: Kaiserstraße 14a im 2. Stod.

Zwei Porzellanöfen

(1 Füllöfen) werden billig abgegeben: Leopoldstraße 12 im 2. Stod.

Amerikaner-Ofen,

fast neu, ist zu verkaufen: Karlstraße 41.

Leghühner.

12 Stück Hühner nebst Hahn und Hühnerstall sind um den Preis von 35 Mk. zu verkaufen: Kaiserstraße 21.

Sehr hohe Preise zahlt für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher und Lumpen **Salomon Gutmann,** 55 Durlacherstraße 55.

Dreiräder,

einige gebrauchte, werden gegen sofortige Bezahlung zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Angabe welcher Konstruktion und wie lange gefahren, werden unter M. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Malztraber-Gesuch.

Unter billiger Berechnung wird von jetzt ab auf zwei Monat der Woche ein Sub gesucht. **Max Würzburger,** Karlstraße 24.

Writschenwagen,

ein großer, zum Ausziehen geeignet, ist aufzuleben. Näheres Marienstraße 3 im 2. Stod des Seitenbaues.

Kostlich-Anerbieten.

2.1. An einem kräftigen Mittags- u. Abendtisch können Herren teilnehmen: Waldstraße 29, Seitenbau, parterre.

Gefrorenes,

Meringuen, Indianer, Schlag- und Kaffeerahm, sowie Aprikosen-, Himbeer- und Cremetörtchen, alle Arten Torten, Kuchen, Sefen- und Theebäckwerk empfiehlt heute bestens

C. Vayhinger,

Conditorei und Cafe, Sophienstraße 26.

Bereinsmarken werden hier angenommen.

„Sirocco“

feinst ostindischer Thee,

kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere Thees, ärztlich empfohlen.

Generalvertrieb durch **Karl Baumann,** Akademiestraße 20.

Niederlagen bei:

- Fr. Maisch Sohn,** Lammstraße 5,
- Beaumeol-Volz,** Zähringerstraße 102,
- G. Bronner,** Wilhelmstraße 1,
- G. Laspe,** Herrenstraße 25,
- H. Munding,** Kaiserstraße 104,
- V. Merkle,** Kaiserstraße 160, 4.1.
- L. Rettig,** Kaiserstraße 243,
- Hoh. Rothweiler,** Kronenstraße 43,
- Adolf Ulrici,** Kaiserstraße 201,
- Fr. Ganser,** Mühlburg.



Täglich frische Felchen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Häringe,

pure Milchner,

beste größte Sorte empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstraße 115.

Holl. Voll-Häringe,

superior pur Milchner,

empfiehlt

Gerhard Laspe,

am kath. Kirchenplatz.

Feinste

Süßrahm-Caselfutter

per Pfund M. 1.30,

1 Kistchen (9 Pfund) à Pfund M. 1.25.

Frau A. Häfner,

Marienstraße 31.

Münsterkäse,

ffte. Qualität, frische Sendung empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstraße 115.

Recht Gothaer Cervelat,

weich und hart,

deutsche Salami,

1^o westph. Schinken

ganz und im Ausschnitt bei

Gerhard Laspe,

am kath. Kirchenplatz.

8.1.

Die besten Kaffee-Bereidungsmittel der Welt: **Weber's** Carlshaber Kaffee-Gewürz in Portionsstücken u. **Weber's** Prima-Felgen Kaffee, sind in Kolonialw., Drogen- und Delikatess-Handl. zu haben.

Delfarben

in allen Sorten, mittelst eigener Gaskraftmaschine fein abgeriebene, strichfertig und gut trocknend hergerichtet,

Lacke und Firnisse

empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von

W. L. Schwaab,

27.17 Groß. Hoflieferant.

Linoleum-Fußbodenglanzack, unübertroffen an Glanz und Haltbarkeit,

Parquetbodenwische, Stahlspäne, Wachs u. Terpentinöl

empfiehlt billigt **Ernst Schneider Nachflg.,**

2.1. 29 Amalienstraße 29.

Kleider-Reparatur-Geschäft von **Jos. Flumm,** Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7. *2.2.

Schöne Arbeit. Billige Preise.

Reiseförbe. Feldstühle.

6.6. Reiseförbe, viereckige und ovale, mit eisernem Patentverschluss, Feldstühle für Kinder und Erwachsene mit starkem Gestell in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

A. Jörg, Korbwaren-Manufaktur, Karlsruhe, Amalienstraße 39.

Sparkochherde sowie email. Kochgeschirr aller Art empfiehlt billigt

Leop. Meess, 23 Douglasstraße 22. 10.3.



Jagd-Gewehre.

Die prämierte Gewehrfabrik von **J. P. Sauer & Sohn**, gegründet 1751, hat mir den **Commissionsverkauf** ihrer **Jagdgewehre** übertragen und sind einige Gewehre und Büchslinten in meinem Laden als **Muster** ausgestellt. Ich bitte, bei Bedarf mich mit gut. Aufträgen gefl. berücksichtigen zu wollen. **B. Kossmann, Commissionsgeschäft, Amalienstraße 14b**, Baden, Eingang Karlstraße.

Wilhelm Pallmer,

Zimmer- u. Möbeltapeziergeschäft, Karlsruhe (Markenstraße 16) Karlsruhe, empfiehlt sich seinen geehrten Kunden u. Gönnern, sowie den H. H. Hauseigentümern, Bauunternehmern und Architekten zur Übernahme einzelner Zimmer und ganzer Neubauten, sowie Polsterarbeit, Tapeten und Vorhängen jeder Art. und sichert nur **billigste Preise**, solide und dauerhafte Arbeit und reelle Bedienung zu.

Empfehlung.

*22. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen passender Fußbekleidung nach Maß für Herren, Damen und Kinder, auch wird solche für alle kranken und empfindlichen Füße auf's Beste angefertigt. Reparaturen werden zu ganz mäßigen Preisen schnell und gut besorgt.

Ch. Finkbeiner, Schuhmacher,

Schützenstraße 83.

Dieselbst ist Arbeit in einem Käftchen ausgestellt.

Ledertreibriemen,

Näh- und Bänderriemen, wie auch Riemenschnallen, Ledertuche, Gurten und Bindfäden, Kopf-, Reh- und Kälberhaare, Crin d'Afrique, Werg und Seegras bei

Carl Götz, Lederhandlung, Kaiserstraße 143.

Sparkochherde,

selbstverfertigte, bester Konstruktion, dauerhaft gearbeitet, verkauft unter Garantie zu äußerst billigen Preisen 3.1.

Anton Martin,

Herb- und Bauschlosserei,

Akademiestraße 16.

Sparkochherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrösten sind unter Garantie äußerst billig zu verkaufen. **Gebrauchte Herde** werden repariert oder an Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,

Herb- und Bauschlosserei, Kaiserstraße 225.

Kochherde, sowie vollständige **Küchen-Einrichtungen** zu billigen Preisen empfiehlt die **Eisenwaarenhandlung J. Bähr**, 51 Waldstraße 51. 2.1.

Kochherde

besten Construction empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen die Eisenhandlung **A. Rosenberger**, 4.1. 52 Schützenstraße 52.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlenbüchsen empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter**. Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 32. 4.1.

Leihbibliothek

von

C. Beaumel-Volz Wwe.,

102 Zähringerstraße 102.

Neu aufgenommene Werke:

Byr. Nob., „Der Weg zum Glück“, 2 Bände, **Edstein, C.**, „Camilla“, 1 Band, **Meding, Osk.**, „Im Bann der Irredenta“, 3 Bände, **Galdheim, L.**, „Anonym“, 2 Bände, **Heimburg, W.**, „Lore von Lollen“, 2 Bände, **Pinbau, P.**, „Epigen“, 2 Bände, **Capendu, E.**, „Arthur Gaudinet“, vol. 1, **Zola, E.**, „Le rêve“, vol. 1.

Meine Leser-Abonnements für die Reise bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

Fräcke

sowie auch **Schmuckstücke** werden aus- geliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,

123 Kaiserstraße 123.



Zimmer-Closets

in allen Ausstattungen,

Bidets,

Clyso-Pompes,
Unterleibs-Douchen

2c. 2c.

empfehlen billigst

Wilhelm Göttle.

Die zur

Verehelichung

erforderlichen Papiere werden schnell- stens beigebracht durch

das Commissionsbüro von

A. Sondheim Sohn,

6.2. Kaiserstraße 14 a.

Empfehlung.

128. Ausstehende Forderungen, Auktionen, Kapita- len, Wohnungen, Liegenschaftsverkäufe, Taxation von Möbeln 2c., Eingaben, Klageschriften, Vertretungen vor Gericht 2c. besorgt bei bekannt prompter Ausführung das Büro von **B. Kossmann**, Amalienstraße 14 b, Parterre-Laden neben der Bad. Presse.

Ruhrkohlen

in allen Sorten und besten Quali- täten empfiehlt billigst die

Holz- und Kohlenhandlung

von **G. Brück**,
Belfortstraße 5. 4.1.

Heft 23 des „Universum“, illust. Zeit- schrift für die deutsche Familie, enthält einen reich illustrierten Festartikel zum 800jährigen Jubiläum des Sächsischen Herrscherhauses von Cornelius Gurlitt die Fortsetzungen der Novelle „Porte bonheur“ v. Gräfin Ballestrem und des Romans „Schwarzes Blut“ von Fred Imhof den Schluß von M. von Reichenbachs „Paradies des Teufels“; ferner interessante „Reisebilder aus Australien“ von M. Buchner, eine „Biographie“ von Ludwig Pictsch, „Illustrirte Berichte von der Pariser Weltausstellung“, die Gesandtschaft der Mandaraneer in Berlin. Von Illustrationen führen wir an: „Der Better“ von B. Bantier, die „Porträts des sächsischen Königspaars“, „Jungfrauen-Muße- stunden“ von H. G. Jentsch und „Eine schwierige Passage“ von H. König. Preis 50 Pf.

Zum großen Schoppen in Bayerisch Magau.

Groß eingerichtete Gartenwirtschaft, reine Weine, (eigenes Gewächs), vorzügliches Schrey'sches Bier (vom Faß), täglich frisch gebackene Fische sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens

Karl Bried, Gastwirth.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Mittag halb 4 Uhr unser innigst ge- liebtes, theures Kind

Lisinka Johanna

nach langem und sehr schwerem Leiden in die himmlische Heimath abzurufen.

Karlsruhe, 20. Juli 1889.

Im Namen der Hinterbliebenen

die tiefbetrübten Eltern:

Craft Semler, Schriftsetzer

Mina Semler, geb. Kempf.

Trauerhaus: Herrenstraße 48.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 22. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr, findet die **halbjährige Generalversammlung** statt.

Tagesordnung: Neuwahl der nach §. 10 und 20 der Statuten aus- schließenden Ausschussmit- glieder.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand. 2.2.

Mittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 22 vom 19. Juli 1889.

Inhalt.

Unmittelbare Allerhöchste Entschlüsse Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs: die Gesandtschaften zur 1. Kammer der Ständeversammlung betreffend;

die Erneuerungs- und Gesandtschaften für die zweite Kammer der Ständeversammlung betreffend;

Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus

und Unterrichts:

die Aenderung von Familiennamen betreffend;

des Rechtsanwalts Josef Beckler betreffend;

des Ministeriums des Innern:

die Prüfung in den Fächern der speziellen theoretischen Vorbildung der Forstamtskandidaten im Jahre 1889 betreffend;

die bezirksbehördliche Dienstaufsicht betreffend.

Todesfälle:

Gestorben sind:

am 7. Juni 1889: Gebret, Anton, katholischer

Pfarrer, in Ueberlingen a. N.; am 24. Juni 1889:

Müller, Dr. Georg, Arzt, in Offenburg.

Volkstheater Karlsruhe-Mühlburg.
 Sonntag 21. Juli, Nachm. 1/4 Ubr, Kindervorst.:
Das Aschenbrödel.
 Märchen in 6 Bildern.
 Abends 8 Ubr:
Preziosa.
 Schauspiel mit Gesang in 4 Akten.

Öffentliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 12. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Strafanstaltsdirektor Krohne in Berlin das Ritterkreuz 1. Klasse des Königlich Preussischen Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Schm. Karlsruhe, 19. Juli. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Beim Bürgerausschuss soll beantragt werden: 1. daß behufs künftiger Herstellung der Landgrabenstraße, welche nunmehr zwischen dem Kemppl'schen Anwesen und dem Militärrequisitenmagazin zur Ausmündung in die Kriegstraße kommen soll, die erforderlichen Grundstücke erworben werden; 2. daß die für die Herstellung der Straßenbahn Spöck-Karlsruhe-Dürmersheim erforderlichen Geländestücken auf Karlsruher, Bulacher, Biederheimer und Rindheimer Gemarkung von der Stadt angekauft werden; 3. daß behufs künftiger, dem Ortsbauplan entsprechender Herstellung der Gottesauerstraße, der Wolfartsweiererstraße und der östlichen Kriegstraße, sowie behufs Gewinnung des für den Bahnhof der projektirten Straßenbahn erforderlichen militärökologischen Geländes mit dem Reichsfiskus ein Tauschvertrag abgeschlossen werde; 4. daß die unter Ziffer 1 und 2 erwähnten Kaufpreise im voranschlagsmäßigen Gesamtbetrag von 151 724 M. und die nach dem Tauschvertrag von der Stadt zu zahlenden Entschädigungen im Betrag von 3190 M. aus Anlehensmitteln bestritten werden. — Der von Großh. Oberschulrat mitgetheilte Entwurf neuer Wohnungen für die Gewerbeschule soll ebenfalls dem Bürgerausschuss mit Antrag auf Zustimmung unterbreitet werden. — Zum Besuche der Württembergischen Landeszeichenausstellung in Stuttgart erhalten sechs Zeichenlehrer bzw. Lehrerinnen der Volksschule Reisestipendien von je 40 M. bewilligt. — Der Abbruch des städt. Gebäudes Ecke der Bahnhof- und Müppurrerstraße, sowie die sich dabei ergebenden Materialien werden dem Maurermeister Fleck von Knieblingen gegen Zahlung von 600 M. übertragen.

Frankfurter Geld-Course am 19. Juli 1889.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.29	16.25
in 1/2	16.28	16.24
Engl. Sovereigns	20.39	20.34
Russ. Imperiales	16.73	16.69
Ducaten	9.63	9.58
al maroo	9.68	9.63
Dollars in Gold	4.19	4.16
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Gold al maroo p. Ko.	2792.—	2784.—
Ganz f. Scheideg.	2804.—	—
Koehh. Silb. p. Ko.	126.20	124.20

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

18. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	751 mm	Südwest	hell
12 Mitt.	+ 17	752 "	"	"
6 Abds.	+ 15	752 "	"	"
19. Juli				
6 U. Morg.	+ 7	753 mm	West	hell
12 Mitt.	+ 16	753 "	"	unwölkt
6 Abds.	+ 14	753 "	Südwest	"

Standesbuch-Auszüge.

- Eheschließungen:**
 20. Juli. Michael Rödel von Lüpelsachsen, Hauptlehrer in Mannheim, mit Elise Kötter von hier.
 20. " Friedrich Wolf von hier, Kaufmann hier, mit Emma Schwab von hier.
 20. " Karl Werner von Durbach, Kaufmann hier, mit Emilie Spieß von Ettlingen.
 20. " Jakob Hein von hier, Blechner hier, mit Elisabetha Burst von Grödingen.
 20. " Eugen Holzappel von Lauterberg, Kaufmann hier, mit Karoline Dambach von Lüpelsachsen.
- Geburten:**
 16. Juli. Marie Anna, Vater Leo Knapp, Küfermeister.
 18. " Otto Hans Aurel und Karl Max Kurt, Vollsinger, Vater Aurel Maurmann, Reg. Baumeister.
- Todesfall:**
 18. Juli. Paul Feltr, alt 5 Monate 20 Tage, Vater Feltr Stengel, Assistent.

Franz Fischer, Weinhandlung,
 Steinstraße 29, Spitalplatz,
 empfiehlt seine anerkannt vorzügliche, garantirt reine **Weine** in Gebinden von 20 Liter an; besonders mache ich auf einen prima **Tischwein** von **13 Pf. per Liter** aufmerksam. Proben stehen auf Wunsch gratis zu Diensten.

3.1. **Man bittet, genau auf die Firma zu achten!!!**
166 Kaiserstrasse 166, zwischen Douglas- und Hirschstraße.
Billig! Nur noch wenige Tage Billig!
grosser Ausverkauf
 der Mannheimer Corsettenfabrik-Niederlage.
 Auf vielseitiges Verlangen bin mit einem großen Vorrath **Corsetten** hier angelangt, die unbedingt in einigen Tagen anverkauft sein sollen, und müssen daher, so lange Vorrath reicht, unter'm Fabrikpreise abgegeben werden. Wie stets, nur solide Waare, reichhaltige Auswahl, elegantester Sitz und wirklich billig. Mache meine werthe Kundschaft sowie ein verehrtes Publikum von Karlsruhe und Umgebung darauf aufmerksam, diese günstige Gelegenheit zu benutzen.
Nur noch wenige Tage. Achtungsvoll
Mannheimer Corsettenfabrik-Niederlage,
Billig! 166 Kaiserstrasse 166, zwischen Douglas- u. Hirschstraße. Billig!

Heinrich F. Rothweiler, Möbelgeschäft,
 Bähringerstraße 82,
 empfiehlt sein Lager in selbstverfertigten **Möbeln** aller Art in einfacher und besserer Ausführung.
Ganze Einrichtungen sind stets vorrätzig.
 Gefällige Aufträge nach Zeichnungen werden unter längerer Garantie bei sehr mäßigen Preisen umgehend angefertigt. 10.1.

Unwiderruflich letzter Verkaufstag!
 von
Original-Oelgemälden
Montag den 22. d. M.
 Sämmtliche noch vorhandenen Gemälde werden zu den billigsten Preisen abgegeben. Zugleich danke ich für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen und empfehle mich einem hochgeehrten tit. Publikum bestens.
J. Weiss aus Wien.

Reit- und Fahrinstitut,
 Karlsruhe, Müppurrerstraße 1.
Zu verkaufen:
 ein **hochelegantes Damenpferd**, schwarzbraune, 6jährige Stute, in der **Campagne** sowie in den Gangarten der **hohen Schule** komplett durchgeritten und **sehr leicht zu reiten**, vollständig fehlerfrei, bildbüßische Figur, sowie mehrere **complett gerittene Reitpferde**, auch für schwerstes Gewicht, 6- und 7jährig, fehlerfrei, truppenfromm, sowie einige **Wagenpferde**.
Annahme von Pferden in Pension sowie zum Verkauf.
 Hochachtungsvoll
Albert Gau.
 3.1.

LIEBIG
 Company's
Fleisch-Extract
 Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867
Nur echt
 wenn jeder Topf den Namenszug:
 aus Fray-Bentos
 Liebig
 in BLAUER FARBE trägt.
 Zu haben in den Colonial-, Deicattesswaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-
 trefflichen Kraftsuppe, sowie zur
 Verbesserung u. Würze aller Suppen,
 Saucen, Gemüse und Fleischspeisen
 und bietet, richtig angewandt,
 neben ausserordentlicher Be-
 quemlichkeit, das Mittel zu
 grosser Ersparniss im Haushalte.
 Vorzügliches Stärkungsmittel für
 Schwache und Kranke.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden sowie einer verehrlichen Einwohner- und Nachbarschaft die
 ergebenste Mittheilung, daß ich mein **Spezerei-Geschäft** von der Durlacherstraße 38 in
 die **Waldhornstraße 48** verlegt habe. Für das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen
 bestens dankend, bitte ich auch fernerhin um geneigtes Wohlwollen.
 Hochachtungsvoll **Georg Gross.**

Mittheilungen
 aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 17 vom 20. Juli 1889.

Inhalt:
Landesherrliche Verordnung:
 die Etze und Feste der Gerichte im Großherzogthum
 betreffend.
Verordnungen:
 des Ministeriums des Innern:
 die Geschäftsordnung für den Bürgerausschuß in den der
 Städteordnung unterstehenden Städten betreffend;
 des Ministeriums der Finanzen:
 die Kontrolle der Reichsteuern, insbesondere der
 Branntweinsteuer betreffend.

Fremde
 übernachteten hier vom 19. bis 20. Juli.
Sahnhofhotel. Dr. Beilstein, Prof. v. St. Peters-
 burg. Hofmann, Priv. v. Wilddob. Beck, Privat. von
 Stuttgart. Fr. Gassel von Mannheim. Dr. Schenk,
 Rechtsanwalt v. Winterthur. Dt. Priv. v. Paris. Sätter-
 lin, Fabr. m. Frau v. Straßburg. Feiser, Direktor m.
 Tochter v. Augsburg. Pawlechl, Kaufm. von Stuttgart.
 Frank, Kfm. v. Würzburg. Daub, Kfm. v. Hannover.
 Reuther, Kfm. v. Heilbronn. Sitterlin, Kfm. v. Aschaff-
 enburg. Hartmann, Kfm. v. Kärth.
Restaurants. Deneuberg, H., J. und Th.
 Weisenbacher Kf. v. Amsterdam.
Darmstädter Hof. Steinthal, Kfm. v. Mannheim.
 Schmidt, Kfm. v. Pirmasens. Reis, Kfm. v. Stimmels-
 dingen. Rumpf, Kfm. v. Wiesbaden. Scheld, Reis. v.
 Offenbach. Laltinger, Gerichtsschreiber von Siedingen
 Fr. Lang v. Freiburg.
Erdringen. Schering, Oberst und Inspektor
 des Art.-Depart. v. Straßburg. Bohrmann, Leut. v.
 Ref. v. Mannheim. Witterlein, kais. russ. wickl. Staats-
 rath v. St. Petersburg. Frau v. Pich m. Tochter v.
 Halberstadt. Steins v. Oberfeld. Gabriel, Kfm. von
 Stuttgart. Fischer, Priv. v. Frankfurt. Ventinghaus v.
 Loreo (Texas).
Seif. Ueber, Kfm. v. Stuttgart. Grestler u. Schro-
 der, Kf. v. Leipzig. Horn, Kfm. v. Mannheim. Kiefer,
 Kfm. v. Fahrnan Schmidt, Kfm. v. Heilbronn. Lahr,
 Kfm. v. Altdorf. Wager, Kfm. v. Heidelberg. Mün-
 ster, Kfm. v. Frankfurt. Reichowig, Kfm. v. Solingen.
 Reiser, Kfm. v. Straßburg. Kleinert, Kfm. v. Ransdorf.
 Hirsch, Kfm. von Altdorf. Kramer, Kaufm. von Bonn.
 Wötter, Kfm. v. Annaberg. Watter, Kfm. v. Zweibrücken.
 Schüring, Pfarrer von Schönau. Hensel, Fabr. von
 Weinhelm.

Goldene Traube. Schwarz m. Frau v. Kalen.
 Günther, Landwirth v. Betsam. Kralchauer, Kfm. v.
 Freiburg. Fauer, Kfm. v. Halle. Friedberg, Kfm. v.
 Frankfurt.
Grüner Hof. Münch, Bahnmelsterraprant v. Müll-
 hausen. Jordan, Prof. v. Frankfurt. Gebr. Gohs, Kf.
 v. Berlin. Goggenmoos, Kfm. v. Ulm. Bays m. Frau,
 u. Bahrendorf, Kaufm. v. Aischersleben. Maas, Kfm. v.
 Bodenheim. Keller, Kfm. v. Köln. Mayer, Kfm. von
 Prag.
Hotel Germania. Baron Nikolin, Rent. m. Fam.
 v. Budareff. Ficht v. Krosingen, Hauptm. v. Straßburg.
 Dr. Krause, Prof. m. Frau, u. Kohn, Kfm. v. Berlin.
 Tamour, Priv. m. Frau v. Loon. Jeugner, Priv. mit
 Frau v. Bielefeld. Frhr. v. Lynker v. Wiesbaden. Lange,
 Rent. m. Fam. v. Manchester. Dr. Erdmann, Rechts-
 anwalt v. Dresden. Dr. Schulze, Refendär v. Leipzig.
 Gintelmann u. Dr. Arnold, Stud. v. Jena. Bedekind,
 Stud. v. Weimar. Nepler, Priv. v. St. Petersburg.
 Grebe, Kfm. v. Oberfeld. Fuchs, Kaufm. v. München.
 Leopold, Kfm. v. Frankfurt. Kunz, Kfm. v. Kassel.
Hotel Große. Dr. Eigenbrodt m. Frau, u. Zim-
 mermann, Kfm. v. Freiburg. Brähe, Direktor v. Lübeck.
 Günther, Reg. Baumstr. u. Rosenthal, Kfm. v. Berlin.
 Dolzmann, Staufe u. Nelsenberger, Kaufm. v. Frankfurt.
 Hoch, Kfm. v. Stuttgart. Dda, Kfm. v. Wachen. Legen,
 Kfm. v. Kreuznach. Schmitz, Kfm. v. Erbach. Uhlitz,
 Kfm. v. Chemnitz. Börne, Kfm. v. Halle. Rosenfeld,
 Kfm. v. München. Hampf u. Strauß, Kf. v. Oberfeld.
Hotel Stoffleth. Hoch, Hopfenhändler v. Gönningen-
 Dörlam, Apotheker v. Marburg. Körtge u. Galm, Ge-
 richtsschreiber v. Danau. Wächter, Kleidermacher v. Tau-
 berbischofsheim. Göth, Arch. von Freiburg. Vidner,
 Kfm. v. Stuttgart. Langendächer, Kfm. v. Schramberg.
 Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Kadel u. Kreis, Kf. v.
 Mannheim. Blesler, Kfm. v. Donauwörth.
Hotel Lannhäuser. Wargelid, Kfm. v. Jchl.
 Strettinger, Agent v. Kiel. Hemmer, Gutbes. von
 Hesseenthal. Strommer, Priv. v. Bärlich. Keck, Refektor
 v. Ulm. Richter, Jusp. v. Frankfurt. Walter, Dr. med.
 v. Heidelberg. Bräuner, Notar m. Frau v. Rürnberg.
 Reifner, Gerichtsschreiber v. Aschaffenburg. Meyher, Fabr.
 v. Rotterdam.
Hotel Viktoria. Weiser, Uhrmacher v. Böhren-
 bach. Metz, Prof. a. Böhmen. Götlicher, Part. von
 New-York. David, Part. m. Sohn v. Paris. Frensd-
 berg, Beamter m. Frau v. Coblenz. Hüter, Priv. m.
 Frau v. Wiesbaden. Fr. Köhler, Priv. v. Würzburg.
 Pleomsky, Priv. m. Fam. v. Graz. Wagner, Kfm. v.
 Heidenheim. Girnhaker, Kfm. v. Heidelberg. Rosenblatt,
 Kfm. v. Hamburg. Oppenheimer, Kfm. v. Stuttgart.
 Mann, Kfm. m. Frau v. Günstadt. Weis, Kfm. von
 Frankfurt. Hensmann, Kfm. v. Gengenbach.
König von Württemberg. Well, Kfm. von
 Worms. Lall, Kaufm. v. Frankfurt. Eble, Reis. v.
 Konstanz. Blum m. Frau v. Dieners. v. Gattenheim.
Markgräfler Hof. Jung, Kellner v. Königsdach.
 Hauf, Priv. v. Bruchhausen. Duda, Aktuar v. Waldkirch.
 Schneider, Kellner v. Langenleimbach. Reiter, Priv. v.
 Wien. Graf, Kasseher v. Eörrach. Reis u. Krellner, Kf.

u. Vape. Pastor m. Frau v. Berlin. Strohmater, Keller-
 meister v. Nonnenhorn. Zimmermann, Baumstr. von
 Jagstfeld. J. H. Priv. v. München.
Masauer Hof. Garlebach, Kaufm. v. Heidelberg.
 Hochhäuser, Kfm. v. Heilbronn.
Prinz Reg. Koob, Kürschner v. Friedberg. Kohde,
 Mech. v. Kopenhagen. Schmidt, Kellner v. Langenleim-
 bach. Eberle, Priv. v. Pforzheim. Graf, Bierbr. von
 Freiburg. Erdmann v. Wiesloch. Reber, Kfm. v. Wi-
 berach. Gehlen, Kfm. v. Rheidt. Wirsing, Kfm. von
 Wittenberg. Graub, Kfm. v. Badapst.
Rose. Hauser, Reis. a. Amerika.
Rothes Haus. Schröder, Moser m. Fam. von
 Wittauke. Herer, Priv. m. Frau v. Hamburg.
 Klod, Rechtsprakt. v. Weichselm. Lachauer, Bauunter-
 nehmer v. Kärnbach. Kallenberg, Insp. v. Rürnberg.
 Eperling, Kfm. v. Heidelberg. Schneider, Kfm. von
 Paris. Schuch, Kfm. v. Wiesbaden.

Karlshuder Neuenhau.
Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und
 Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4
 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Be-
 rathungsgarten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch
 Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag
 und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für
 Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandten:
 383. Zum Abschied, von Clara Groß in Darmstadt.
 384. Die deutsche Corvete Augusta verbrennt einen
 franz. Dampfer, von G. Bärlein in München.
 385. Sancta Simplicitas, von G. G. Hellguth.
 386. Maximilian I. Rüdelt nach Gent, von A. G.
 Schram in Rom.
 387. Die Franzosen in der Pfalz 1689, von R. Adh-
 lung in Berlin.
 389. Moito an der Lise, von G. J. Anding hier.
 390. Blume-Stilleben, von Fanny Stresow hier.
 391. Blumenstillleben, von derselben.
 392. Verlassene Ouelle, von Herm. Mühlhöl in Stutt-
 gart.
 394. Rosen, von A. Jäger.
 396. Zeitungsleserin, von Erdwig Döring in Stuttgart.
 397. Strand von Nervi, von Alfred Hoff hier.
 398. Das alte Schloß von Durno (Istria), von
 demselben.
 399. — 403. Fünf Landschaften, vom 1. Aug. Weder
 in Düsseldorf.
 405. Reliquies Stillleben, von Samy Oppenheimer
 hier.
 406. Abend an der Maas, von H. Piesegang in Düssel-
 dorf.
 407. Am alten Rhein in Holland, von demselben.
 408. Frischher Kanal, von demselben.
 409. Beim Meisen, von Alfred Schmidt hier.
 410. „Abgestürzt“, von Richard Scholz in Berlin.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un-
 tergeöffnet.
Anstaltung: Dienstag bis Samstag von 10—12
 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr.
 Montag geschlossen.
Bibliothek und Vorbildersammlung: An Besou-
 tagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag
 Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10
 Uhr Abends.
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-
 phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-
 öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Mi-
 ttag von 2—4 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag
 und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.